

stattfinden kann; in vielen Fällen wird bei zu grosser Häufung der Consonanten (wie im Altbaktrischen) *r* zwischen dieselben geschoben.

*h i.*

Seine Aussprache ist wie die unseres *i*, nie aber *y*. Es vertritt altes, sowohl kurzes als laüges *i* und in manchen Fällen auch altes Guna davon, nämlich *e* = *ai*. Endlich stellt es Verkürzung von *ä*, seltener *á* dar.

Die betreffenden Fälle sind:

I. *h* = *i*: *h* *h* *h* *h* (*gítel*) wissen = Skr. *vid*, *h* *h* *h* *h* (*kapik*) Affe = Skr. *kapi*, *h* *h* *h* (*čün*) Schnee = Skr. *hima*, *h* *h* *h* (*mžik*) Fliege = Skr. *makshiká*, *h* *h* *h* (*nirh*) Schlaf = Skr. *nidrá*, *h* *h* *h* (*wčir*) Entscheidung = altb. *h* *h* *h* (*vičiró*), *h* *h* (*tiv*) Tag = Skr. *div-á*, *divasa*, *h* *h* *h* (*qirtn*) Schweiß = *h* *h* *h*.

II. *h* = *i*: *h* *h* *h* (*panir*) Käse = neup. *h* *h* (*panír*), *h* *h* *h* (*ročik*) Lebensunterhalt = neup. *h* *h* (*rózi*), *h* *h* *h* (*tačik*) Türke, Fremder überhaupt = neup. *h* *h* (*tázi*), *h* *h* *h* (*dipak*) Goldstoff = neup. *h* *h* (*díbdh*) von Skr. *díp*.

III. *h* = *e*: *h* *h* *h* (*biur*) zehntausend = altb. *h* *h* *h* (*baevare*), *h* *h* *h* (*gini*) Wein = *h* *h* *h*, äthiop. *h* *h* *h* (*wain*). *h* *h* *h* *h* (*spitak*) weiss = neup. *h* *h* (*sipéd*), altbaktr. *h* *h* *h* (*čpaeta*), Skr. *čveta*, *h* *h* (*zin*) Geier = Skr. *cyéna*.

IV. *h* = *ä*, *ā*: *h* *h* *h* (*amis*) Monat = Skr. *más*, *mása*, *h* *h* *h* (*gišér*) Nacht = lit. *vakaras*, *h* (*li*) voll = altb. *h* *h* *h* (*pěrenó*) aus *parnó*, *h* *h* (*kin*) Weib = altb. *h* *h* (*ghěna*), *h* *h* (*hin*) alt = lat. *senex*, griech. *h* *h*, altb. *h* *h* (*hanó*), *h* *h* *h* (*hing*) fünf = altb. *h* *h* *h* (*pančan*), *h* *h* *h* (*marmin*) Leib = Skr. *marman* von *mr*, *h* *h* (*mis*) Fleisch = Skr. *māsa*, *h* *h* (*girt*) Herz = Skr. *h* *h*, griech. *h* *h* - *h*, *h* *h* (*stin*) Brust = Sanskr. *stana*, *h* *h* *h* (*wipél*) erzählen = griech. *h* *h*.

*h ö.*

Seine Aussprache ist *ö*; im Anlaute wird der Laut mit halbconsonantischem Ansatz wie das englische *w* oder das arabische *و* gesprochen. Etymologisch vertritt *ö* das alte *ü* und den zu *u* wieder herabgesunkenen Guna desselben *ó* = *au* (vgl. oben bei *i*), ebenso das aus *ä* entstandene *ö* gleich dem *o* der Griechen, dem es auch